

## Egal wie das Wetter wird ...

04.06.2009

### Lübben.

Das kann doch einen Camper nicht erschüttern ... Gut, der Anfang des Liedes ist etwas abgewandelt und müsste eigentlich „Das kann doch einen Seemann nicht erschüttern ...“ heißen, aber was das Wasser betrifft, hatten die Camper am Pfingstwochenende davon jede Menge.

Auch die 17 Arnstädter, die seit 15 Jahren zu Pfingsten in den Spreewald kommen, waren von der Fülle etwas überrascht. Auf thüringisch gesagt: „Den einen Tag kamen mir die Regenwürmer aus dem Zelt entgegen geschwommen.“ Will heißen, die Zeltfreunde waren kurz vorm Wegschwimmen.

Der Campingplatz Spreewald-Camping Am Burglehn in Lübben ist um die Pfingstzeit immer ihr Domizil und dabei sind sie seit 15 Jahren immer an ein und der selben Stelle.

Campingplatzbetreiber Klaus Peisker kennt seine Thüringer und stellt schon beizeiten das „Reserviert“-Schild auf. Arnstadt liegt nicht nur in Thüringen, Arnstadt ist der älteste Ort in Thüringen,



*Das gemeinsame Frühstück ist der beste Start in den Tag, egal was dieser auch bringen mag. Wandern oder lieber sitzen bleiben? □ Fotos: ed*



*Sophie hat das Arnstädter Wappentier mitgebracht.*

Arnstadt ist sogar das Tor zum Thüringer Wald und in Arnstadt wurde die echte Thüringer Rostbratwurst erstmals urkundlich erwähnt ... Das alles (und es wäre sicherlich noch mehr geworden, wenn ich sie nicht unterbrochen hätte), stützt sich einzig und allein auf die Aussagen der Camper, die in wieder getrockneten Sachen plaudernd am Pfingstmontag am langen Frühstückstisch saßen. Was macht ein Thüringer seit 15 Jahren zu Pfingsten im Spreewald? Die Antwort: Boot fahren, wandern, frühstücken und sitzen ... Wenns regnet, gilt natürlich Letzteres.

Sophie Köllmer gehört dazu und begleitet ihre Eltern seit vier Jahren auf Campingtour und findet das alles toll! Wie Klaus Peisker sagte, war der Campingplatz, der über 120 Einheiten verfügt, über die Pfingstfeiertage ausgebucht.

Hat das Wetter den Leuten die Laune verdorben? „Nein, nicht wirklich,“ sagt der Betreiber.

Nächstes Jahr kommen die lustigen Arnstädter auf alle Fälle wieder. Wie viele werden es dieses Mal sein? Vielleicht sechs, 17 oder gar 32? Wer weiß, in einem Jahr werden wirs sehen. ed